

13. Oktober 2016

Pressemitteilung

„Persönliche und digitale Präsenz verknüpfen“

Sparkasse Fulda präsentiert neues Beratungskonzept für Studierende/„Wegweisende Investition“

Die Sparkasse Fulda intensiviert die Beratung von Studierenden. Wolfgang Göb, Leiter der Filialdirektion Südwest, stellte am Buttermarkt ein neues Beratungskonzept vor. Unmittelbar neben dem Haupteingang zum S-Finanzmarkt bietet die Sparkasse auf etwa 50 Quadratmetern nicht nur ein frisches Ambiente für das persönliche Gespräch mit Studentinnen und Studenten. Sie gibt auch einen Einblick in die Beratungswelt von morgen. Die Sparkasse wird hier in den nächsten Jahren immer wieder neue Wege digitaler Kommunikation testen.

Vanessa Drott und Lukas Dehler sind die jungen Gesichter des neuen Konzepts. Sie sind auch dann ganz nah, wenn ihr Gesprächspartner irgendwo in Deutschland oder im Ausland studiert. Denn über den Studienkredit, das passende Girokonto oder die richtige Kreditkarte sprechen sie mit ihren Kunden künftig unter anderem auch per Videochat. Wichtiger Unterschied zum normalen „Skypen“: Die Verbindung zur Sparkasse ist wesentlich besser geschützt. Bei der digitalen Diskretion wird die Sparkasse auch in der „neuen Welt“ keine Abstriche machen. Mehr Komfort bietet außerdem die Online-Terminvereinbarung: In seinem geschützten Online Banking-Bereich hat der Kunde künftig direkten Zugriff auf den Terminkalender von Vanessa Drott und Lukas Dehler und kann mit einem Klick den Wunschtermin festlegen. Und dabei wird es nicht bleiben, versprach Göb. Neue Entwicklungen zeichneten sich am Horizont bereits ab. Beispiele seien die Fotoüberweisung, Bezahl-Apps für Smartphones oder individualisierte Nachrichten der Sparkasse an mobile Endgeräte.

Selbstverständlich freuen sich die beiden Sparkassenberater auch auf Vor-Ort-Termine an ihrem neuen Arbeitsplatz. „Der florierende und immer attraktivere Hochschulstandort Fulda hat uns die Entscheidung für das neue Beratungskonzept leicht gemacht“, sagte Wolfgang Göb beim Start des neuen Sparkassenangebots. Nach seiner Einschätzung befindet sich die Kreditwirtschaft in einem tiefgreifenden Wandel. Die Sparkasse setze weiter auf beratungskompetente Filialen. Daneben werde es aber nicht nur mehr technische Möglichkeiten, sondern auch mehr Kunden geben, die Beratungsgespräche online führen wollten. Deshalb sei die neue Anlaufstelle für Studierende eine wegweisende Investition. „Das eine tun, ohne das andere zu lassen; persönliche und digitale Präsenz gleichwertig verknüpfen“, fasste Göb die sich abzeichnenden Veränderungen zusammen.